

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Freitag,

Nro. 123.

den 6. Mai 1870.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementspreis:** für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. —  
bei der Expedition abgeholt . . . 4. —  
„ 3 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . 2. 50  
bei der Expedition abgeholt . . . 2. —  
**Einrückungsgebühr:** die einspaltige Zeile oder deren Raum . . . 8 Cts.  
für Wiederholungen . . . 6 „  
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „  
für Wiederholungen . . . 18 „  
**Inserate, welche Abends vor 3 Uhr** abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. **Für die Sonnabend-Nummer** sind die Inserate **vor 12 Uhr Mittags** abzugeben.

Inserate von Auswärts nehmen außer der Expedition allein entgegen die Herren Cassenlein & Bogler in Basel, Zurich, St. Gallen, Gen., Hamburg, Frankfurt a. M., Wien, Berlin, Leipzig und Stuttgart.

## Anzeigen.

### Steuerbezug in Luzern.

Die Einwohnergemeinde Luzern hat den Bezug einer Polizeisteuer von 1/4 % zur Deckung des Defizits des Budgets für das Jahr 1870 beschlossen.

Der Stadtrath bringt zur öffentlichen Kenntniss, dass das bereinigte Steuerregister bis und mit dem 18. Mai 1870 den steuerpflichtigen Einwohnern zur Einsicht beim Stadtratheskanzler offen liegt.

Allfällige Reklamationen sind nach Vorschrift des Gesetzes innert dieser Frist geltend zu machen und nicht erst beim Empfang der Steuernote, worauf ausdrücklich aufmerksam gemacht wird. Spätere Reklamationen bleiben unberücksichtigt.

Luzern, den 5. Mai 1870.

Namens des Stadtraths:

Der Präsident:

S. Gurli.

Der Stadtschreiber:

Schürmann.

3366']

### Liegenschaftssteigerung.

Der Armen- und Waisenrath der Stadt Luzern ist im Falle, in nächster Zeit das den hiesigen Armenämtern eigenthümlich angehörende, in sehr günstiger Lage am Neuenplatz, Quartier Hof, dahier gelegene **Häuschen Nr. 29** öffentlich versteigern zu lassen.

Anbieter werden höflich eingeladen, ihre schriftlichen Offerten bei der unterzeichneten Kanzlei innert 14 Tagen einzureichen, wobei auch von den Kaufbedingungen Einsicht genommen werden kann.

Luzern, den 4. Mai 1870.

Die Kanzlei

3390] des Armen- und Waisenraths.

### Liegenschafts- und Fahrhabssteigerung.

Mit gebühriger Bewilligung und unter gemeinderäthlicher Aufsicht läßt der ehrende Maria Zimmermann im Deuberg in Bignau **Witwenhaus den 11. Mai** künftigen Abends zur gesetzlichen Zeit, in der dasigen Bierbrauerei öffentlich und freiwillig versteigern:

Seine Liegenschaft, der sogenannte „**Deuberg**“, in der Gemeinde Bignau gelegen.

Kauf- und Zahlungsbedingungen werden zu Anfang der Steigerung eröffnet und können inzwischen auf dosiger Gemeinderathskanzlei einzuernommen werden.

Zugs darauf, als **Donnerstag den 12. Mai**, von Morgens 9 Uhr an, werden beim Wohnhause im „**Deuberg**“ selbst folgende Lebeware und Fahrnisse vergantet:

4 Räder, 2 Weizenrinder, 1 Oufsi, 2 Rälber, 2 Ziegen, 1 Schwein. Sodann Senfen, Rehen, Gabeln, Beile, Hauen, Sägen, Lausen, Eimer, Mützen, Wannen und verschiedenes Rüdengeschirr, Lische, Stühle, Betten und Bettwand und verschiedene andere Sachen mehr.

Es wird ein angemessener Zahlungsstermin festgesetzt.

Kauflustige werden zu bemeldter Steigerung freundlichst eingeladen.

Bignau, den 2. Mai 1870.

Aus Auftrag:

J. Zimmermann,

Gemeindefschreiber.

3271']

### 3371'] Steigerung.

Dienstag den 31. Mai 1870, Abends 8 & 9 Uhr, läßt Hr. Bahnhofsvorwaller Breitshimid, als Beistand der Söhne des Hrn. Peter Meyer sel., Schuffers, von Ruzmil, öffentlich und freiwillig unter Stadtrathlicher Aufsicht im Stadthause am Graben zu Luzern versteigern:

Das **Haus Nr. 500** und Garten im Quartier Obergrund zu Luzern.

Anbot Fr. 3000. — Nutzen- und Schadenanfang auf 2 Juni 1870. Nähere Kaufbedingungen sind auf der Hypothekaranzlei einzusehen.

Luzern, den 2. Mai 1870.

Aus Auftrag:

Riettschi, Hypothekarschreiber.

3368] Heute Abend

### General-Probe

im Theater

für Orchester um 1/6 6 Uhr,

für Gesang um 6 Uhr.

Das Kapellmeisteramt.

3370] Der Unterzeichnete fordert den **Franz Josef Furrer** auf, die im Allmendli bei Horw stehenden gelassenen Risten bis den 17. Mai nächsthin abzuholen und demselben den vorbezoenen Lohn zurückzugeben; nachher wird weder Rede noch Antwort gegeben. Furrer kam zu mir den 29. Weinmonat 1869 und blieb bis den 20. April 1870. Anfangs gab er vor, er sei ein Schongauer; sein Benehmen zeigte aber bald, daß er ein Entleuberer sei. Sicherem Vernehmen nach ist er von Hasle. Horw, den 4. Mai 1870.

Seonj Müller von Rain, Drunnengraber.

### Baderöffnung.

Das Eisen- und Schwefelsäure enthaltende Mineralbad, sowie das neu errichtete Douchbad im **Sauerbrunnen zu Ruswil** wird **Sonntag den 8. Mai** eröffnet.

Es eignet sich vorzüglich für Personen, die an Bleichsucht, Gliederluch, Chron. Hautkrankheiten, Nervenleiden.

Mit der Versicherung prompter und reiner Bedienung empfiehlt sich

der Gastgeber

3321'] **Rietl. Strinmann.**

### Geldanleihen.

Durch Vermittlung des Unterzeichneten können gegen gute Bürgschaft oder Hinterlagen **jederzeit** größere oder kleinere Geldanleihen gemacht werden.

Bureau Bählmann,

3371'] innere Weggasse Nr. 132, Luzern.

### Local-Veränderung.

Unterzeichneter macht die ergebenste Anzeige daß er den **Fleischverkauf im Kleinhaus** mit dem 7. Mai in sein neu eingerichtetes Lokal in dem ehemaligen der Wab. Kasser gehörenden Hause, **Nr. 324, Furrengasse**, verlegen wird, und empfiehlt sich des fernern dem geehrten Publikum zu Stadt und Land mit täglich frischem, gutem Ochsen-, Kalb- und Schafffleisch.

3367'] **Jos. Kaufmann-Belegartner.**

3330']

### Stadtheater in Luzern.

Sonntag den 8. Mai 1870

von der hiesigen Theater- und Liebhaber-Gesellschaft unter gütiger Mitwirkung anderer Musikfreunde aufgeführt:

### „Doktor Robin“.

Drama in einem Aufzuge nach dem französischen bearbeitet.

Hierauf:

Zum zweiten Mal:

### „Die Verschworenen“

oder „der häusliche Krieg“.

Oper in einem Akt von J. F. Castelli. Musik von Franz Schubert.

Kassa-Öffnung Abends 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Das Nähere befragen die Zettel.

3381']

### Militärschießen,

gegeben vom Unteroffiziers-Verein der Stadt Luzern, **Sonntag den 8. und Montag den 9. Mai 1870** im hiesigen Schützenhause.

(Ueber das Nähere verweisen wir auf den Plan.)

Der Vorstand.

3375]

### Bierhalle Rosengarten.

Heute Freitag den 6. Mai:

### CONCERT

der Kapelle von J. BER aus Zürich.

Anfang 7 1/2 Uhr.

### Dampfschiff-Gesellschaft „Luzern“.

Die Herren Aktionäre werden hiemit erjucht, die III. Einzahlung mit **Fr. 100 per Aktie**

am 1. Juni nächsthin an der bekannten Zahlungsstelle zu leisten. — Die Interimaktien sind zur Abstemplung vorzuweisen.

Dampfschiff-Gesellschaft Luzern.

Der Präsident:

Fr. Bell.

3382']

3007']

### Einladung

zur Versammlung der Juristischen Gesellschaft des Kantons Luzern

Sonntags den 8. Mai 1870 Vormittags 10 1/2 Uhr

im Schwanen zu Sursee.

Traktanden:

1. Rechnungsablage.
  2. Besprechung der neuen Gesetzesentwürfe über Vormundschaft und eheliches Güterrecht.
  3. Besprechung der Frage: ob die Gesellschaft aufgelöst sei; im Verneinungsfalle, wie dieselbe fortbestehen soll.
- Luzern, den 23. April 1870.

Der Vorstand.